



Produktionsstart für den vollelektrischen Nissan Townstar

*Elektrotransporter läuft im französischen Werk in Maubeuge vom Band;
basiert auf der CMF-C-Plattform der Allianz;
Meilenstein auf dem Weg in eine nachhaltigere Zukunft*

Wesseling, Deutschland (12. September 2022) – Nissan hat mit der Produktion des Townstar EV begonnen. Die vollelektrische Variante des neuen Kompakttransporters basiert auf der CMF-C-Plattform der Allianz und wird im Kompetenzzentrum für Kleintransporter in Maubeuge, Frankreich, hergestellt.

Mit dem Townstar EV macht Nissan einen weiteren wichtigen Schritt zur Verwirklichung der Nissan Ambition 2030 und dem Unternehmensziel, bis 2050 klimaneutral zu sein. Das Modell kommt diesen Herbst nach Europa und knüpft an den Erfolg des Nissan e-NV200 an. Nissan nutzt seine Erfahrung im Segment der elektrisch betriebenen leichten Nutzfahrzeuge (e-LCV) und hat hier seine Stärken in den Bereichen Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit und Nachhaltigkeit weiter ausgebaut.

Die vollelektrische Variante des Townstar verfügt über einen optimierten Antriebsstrang mit intelligentem Energiemanagement und Batteriekühlung. Dank seiner aerodynamischen Karosserieteile und der damit verbundenen Effizienz kann der Townstar je nach Ausstattungslinie eine Reichweite von über 300 Kilometern (nach WLTP) erreichen. Der Elektromotor leistet 90 kW/122 PS und entwickelt 245 Nm Drehmoment. Die 45-kWh-Batterie kann mit Wechselstrom (11 kW oder 22 kW) oder über den CCS-Anschluss mit Gleichstrom geladen werden. Letzteres ermöglicht ein Aufladen von 15 auf 80 Prozent in nur 37 Minuten.

„Pünktlich zum World EV Day haben wir die Produktion unseres neuen Townstar EV aufgenommen. Mit dem neuen Modell erfüllen wir die Bedürfnisse unserer Kunden und die steigende Nachfrage nach nachhaltigen Antriebslösungen“, sagt Emmanuelle Serazin, Direktor LCV & Corporate Sales bei Nissan Europe. „Die branchenführende Reichweite des vollelektrischen Townstar wird es noch mehr Besitzern von leichten Nutzfahrzeugen ermöglichen, die Vorteile der Elektrifizierung zu entdecken.“

Der Townstar zeichnet sich durch ein frisches und modernes Design im aktuellen Nissan Stil aus. Die maßgeschneiderte Frontschürze ist mit einem aufwändigen Kumiko-Muster versehen, das die japanische DNA des Modells widerspiegelt und dem Fahrzeug einen hochwertigen Charakter verleiht.

Im Innenraum stehen Kundenzufriedenheit und Ergonomie an erster Stelle. Mehr als 20 Technologien, darunter ein digitales 10-Zoll-Instrumentendisplay sowie integrierte Konnektivitätsservices, machen den Townstar EV zum fortschrittlichsten Transporter im LCV-Portfolio der Marke.

Mit dem Townstar EV hält auch das Fahrassistenzsystem ProPILOT Assist Einzug in das Nutzfahrzeugprogramm von Nissan. Das System bietet zusammen mit dem intelligenten Nissan Around View Monitor zusätzliche Fahrerunterstützung. Darüber hinaus sind beheizbare Vordersitze erhältlich. Eine optionale Wärmepumpe verbessert die Effizienz

und den Komfort bei niedrigen Temperaturen, indem sie die Wärme der Batterie in den Innenraum leitet.

„Unser Know-how im Bereich der Elektrifizierung und unsere führende Rolle im Segment der e-LCVs waren entscheidende Faktoren bei der Entwicklung des Townstar EV“, so Emmanuelle Serazin weiter. „Wir sind überzeugt, dass das Modell mit seinen fortschrittlichen Sicherheitssystemen, seinen vielseitigen Konfigurationsmöglichkeiten und seinen praktischen Fähigkeiten bestens für die künftigen Anforderungen gerüstet ist.“

Zu den zahlreichen aktiven und passiven Sicherheitstechnologien gehören ein Totwinkel- und ein Notbremsassistent, Hands-Free Parking, ein aktiver Tempomat, ein Seitenwindassistent sowie ein Anhänger-Stabilitäts-Assistent.

Ein weiteres Highlight ist die Anhängelast von bis zu 1.500 Kilogramm. Den Townstar EV Kastenwagen wird es in zwei Längen geben. Der vielseitige Laderaum fasst in der L1-Version 3,3 beziehungsweise 3,9 Kubikmeter mit flexiblem Trennwand-Gitter. In der Länge L2 sind es 4,9 Kubikmeter Raumvolumen, genug für zwei Europaletten.

Wie für alle neuen Nissan Nutzfahrzeuge gewährt der japanische Automobilhersteller auch auf den Townstar eine branchenführende europaweite Fünf-Jahres-Garantie bis 160.000 Kilometer Laufleistung. Sie umfasst eine Lackgarantie, Originalteile sowie -zubehör und eine Pannenhilfe – ein umfassender Schutz, der zusätzliche Sicherheit gibt. Außerdem erhalten Kunden eine Acht-Jahres-Garantie auf die Batterie für einen Batteriestatus von 70 Prozent. Das bedeutet eine Absicherung für Kapazitätsverlust der Lithium-Ionen-Batterie auch für den Fall, dass die Kapazität bei voller Ladung unter 70 Prozent absinkt.

Über die Einführung des Townstar EV hinaus verfolgt Nissan das Ziel, ein nachhaltiges Unternehmen zu werden, und arbeitet dafür an einem umfassenden Energie-Ökosystem für Elektromodelle.

Besuchen Sie den [Nissan Newsroom](#), um mehr über den Nissan Townstar erfahren.

Weitere Informationen über die Produkte, die Serviceleistungen und das Engagement von Nissan für nachhaltige Mobilität finden Sie unter [nissan-global.com](#). Oder folgen Sie Nissan auf [Facebook](#), [Instagram](#), [Twitter](#) oder [LinkedIn](#) und sehen Sie unsere neuesten Videos auf [YouTube](#).

[Textende]

Townstar EV, 45-kWh-Batterie, 90 kW (122 PS): Stromverbrauch kombiniert (kWh/100 km): 17,4-32,1
CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km; Effizienzklasse A+++**

**Dieses Fahrzeug wurde den EU-Vorschriften entsprechend nach dem realitätsnäheren WLTP-Prüfverfahren homologiert. Bei WLTP handelt es sich um ein neues, realistischeres Prüfverfahren zur Messung des Kraftstoffverbrauchs und der CO₂-Emissionen. Faktoren wie Fahrweise, Geschwindigkeit, Topografie, Zuladung, Außentemperatur und Nutzungsgrad elektrischer Verbraucher haben Einfluss auf die tatsächliche Reichweite. Die meisten Faktoren können vom Fahrer beeinflusst werden und sollten zugunsten maximaler Reichweite stets berücksichtigt werden. NEFZ-Werte liegen für dieses Fahrzeug deswegen nicht vor. Wegen

der realistischeren Prüfbedingungen sind die nach dem WLTP gemessenen Kraftstoffverbrauchs- und CO₂-Emissionswerte in vielen Fällen höher als die nach dem NEFZ gemessenen. Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen. Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch, den offiziellen spezifischen CO₂-Emissionen und dem Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen können dem „Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen“ entnommen werden, der bei allen Nissan Partnern und bei der Deutsche Automobil Treuhand (DAT) unentgeltlich erhältlich ist.

Pressekontakt

Alexander Sellei - Produktkommunikation

Telefon: +49 2232 572430

alexander.sellei@nissan.de